



Ein Hochleistungssportler, ernährt sich asketisch, aber im Kern narzisstisch (allgemein ambivalent ausgerichtet)



Ein Top-Model, fair und fürsorglich, aber sehr selbstkritisch, (jung geblieben)

Ein Topmodell, bescheiden und bodenständig, nach Feierabend langweilig, geboren in Lüdinghausen

Wer bin ich?

Eine Taxifahrerin, loyal gegenüber Freunden, aber dummerweise extrem naiv (würde gerne auswandern)

## Persona-o-mat

Spruch kopieren    Perma-Link kopieren    Spruch twittern

**Der Persona-o-mat erfindet 1.874.161 verschiedene Personen**  
**ideal für Brainstormerinnen und Buchautoren, für Design Thinker und Drehbuchschreiberinnen**

Ein Ausprobierprojekt von Jöran im Sommer 2018. Entstanden als Fork des Buzzomat, ein Projekt von 2016 von J&K und der Pädagogischen Hochschule Schwyz  
 gebaut mit Query-SlotMachine

alter Punk  
 kreativ,  
 kommunikativ,  
 innovativ,  
 aufbrausend

Ein buddhistischer Mönch, ehrlich, ehrgeizig, zielstrebig, aber mit dekadentem Lebensstil (hat sehr lange Haare)

Wer bin ich?

Eine alte Eisverkäuferin,, authentisch, leicht aufbrausend, schreibt 400 Whats App pro Tag

Ein Feinschmecker aus Köln, begeisterungsfähig, aber sehr selbstkritisch (#Tierfreund)

Wer bin ich?

### Persona-o-mat

Ein Zufallsgenerator, der immer wieder unterschiedliche Personen beschreibt (insgesamt können 1.874.161 verschiedenen Personen generiert werden). Ideal für das kreative Schreiben oder für Rollenspiele: Generiere eine Person und überlege Dir, was sie erlebt.

Weitere gute Anregungen unter : [www.internetquatsch.de](http://www.internetquatsch.de)

## Methode: Persona / User Profile (Design Thinking)

Das neue digitale Lernplattform der Schule soll möglichst auf unterschiedliche Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen... Aber wie kann man das machen?

The image displays five persona cards, each representing a different student. Each card includes a name, age, class, and interests, along with a character profile, technology usage, routine, pain points, needs, and gains.

- Benni Schlegel** (16 Jahre, 11. Klasse): Optimistisch, aktiv, kreativ, engagiert, sozial. Routine: Arbeitet das Nötigste schnell ab, hat meist am Abend noch nicht gelernt. Schmerzpunkte: Fühlt sich überladen, hat nie das Gefühl fertig zu sein. Bedürfnisse: Einfacher Zugang zu Material, Austausch mit Mitschülern. Gewinne: Freunde, schnelle Wissensvermittlung.
- Liam Wild** (18 Jahre, 11. Klasse): Introvertiert, ernst, chaotisch, energiegelockt, humorvoll. Routine: In der Schule ist er meist verträumt/abwesend. Schmerzpunkte: Schwierigkeiten im Frontalunterricht, hat die 11. Klasse wiederholt. Bedürfnisse: Ruhige Atmosphäre, unvoreingenommene Lehrerinnen. Gewinne: IT und Elektronik, wenn ein Thema packt.
- Ufuk Yıldız** (17 Jahre, 11. Klasse): Extrovertiert, lustig, offen, engagiert, angepasst. Routine: Lernt am Besten im Austausch und beim gegenseitigen Erklären. Schmerzpunkte: Leicht abzulenken, wird von neuen Namen schlecht eingeschätzt. Bedürfnisse: Anerkennung, Erklärungen außerhalb des Unterrichts. Gewinne: Präsentationen und Punkte, Sympathieträger durch Humor.
- Selda Rosenbusch** (16 Jahre, 11. Klasse): Extrovertiert, ruhig, selbstbewusst, kreativ. Routine: Gespräche beim Mittagessen werden auf Englisch geführt. Schmerzpunkte: Mit Violinunterricht, wenig Freizeit, Eltern halten nicht so viel von Digitalisierung. Bedürfnisse: Mehr Freizeit, Atmosphäre in der sie auch mal unperfekt sein darf. Gewinne: Leistungstank, wenn sie sich was in den Kopf gesetzt hat.
- Vorname Nachname** (16 Jahre, 11. Klasse): Ein Platzhalter für eine weitere Persona.

Quelle: <https://blog.hpi-schul-cloud.de/open-source-personas/>

### Persona / User Profile

ermöglicht:

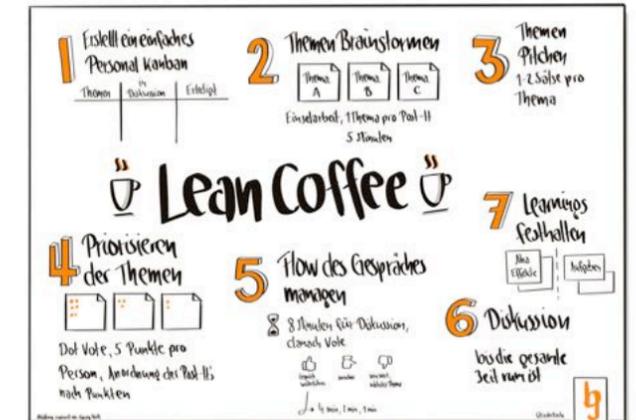
- Erstellung fiktiver Charakter, um potentielle Nutzer besser zu verstehen
- Schaffung eines gemeinsamen Bildes im Team
- Erstellung eines konsistenten Verständnisses über eine Zielgruppe



Lean coffee grid

Themen   3	In Bearbeitung   0	Erledigt   0
<hr/> <div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">Umgang mit Moodle</div> <div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; margin-bottom: 5px;">techn. Voraussetzungen für Hybridseminare</div> <div style="border: 1px solid blue; padding: 5px; height: 40px;"></div>	<hr style="border: 1px solid blue;"/>	<hr style="border: 1px solid green;"/>

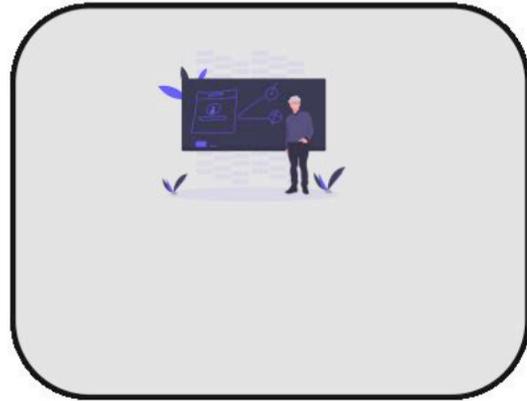
**LEAN COFFEE... WAS IST DENN DAS?**



Quelle : <https://www.borisgloger.com/blog/2018/09/26/lean-coffee-der-koffeinkick-fuer-ihre-meetings>



Unterschiedliche Seminarveranstaltungen erfordern unterschiedliche technische und didaktische Vorüberlegungen



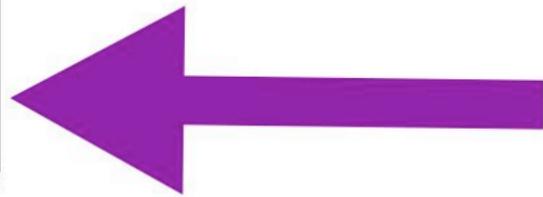
Präsenzveranstaltung



hybride Seminarveranstaltung



Distanzveranstaltung



neue Kamertechnik? <sup>R</sup>

*realistisch?*

mobiles Konferenzsystem: Jabra

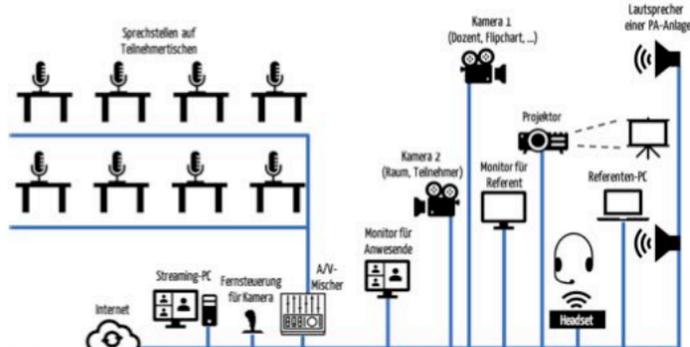
360-Grad Videokonferenzsystem

technische Anforderungen an hybride Seminarveranstaltungen

- Referentenlaptop (zur Darstellung von Präsentationen und Whiteboard-Programmen)
- zweiter Computer für das Streaming (Video und Ton), ggf. Fernsteuerung für die Kameras
- 2 Kameras (1 auf die Lehrperson gerichtet, eine Kamera für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Präsenz)
- Monitor / Beamer für die Teilnehmenden in Präsenz
- Mikrofone für alle Teilnehmenden
- AV-Mischpult und Lautsprecheranlage für den Seminarraum
- stabiles Internet
- technische Unterstützung durch einen Kollegen / Kollegin, der die Technik bedient (AV-Mischpult, ggf. Kameras)

Videokonferenzen über: wonder.me

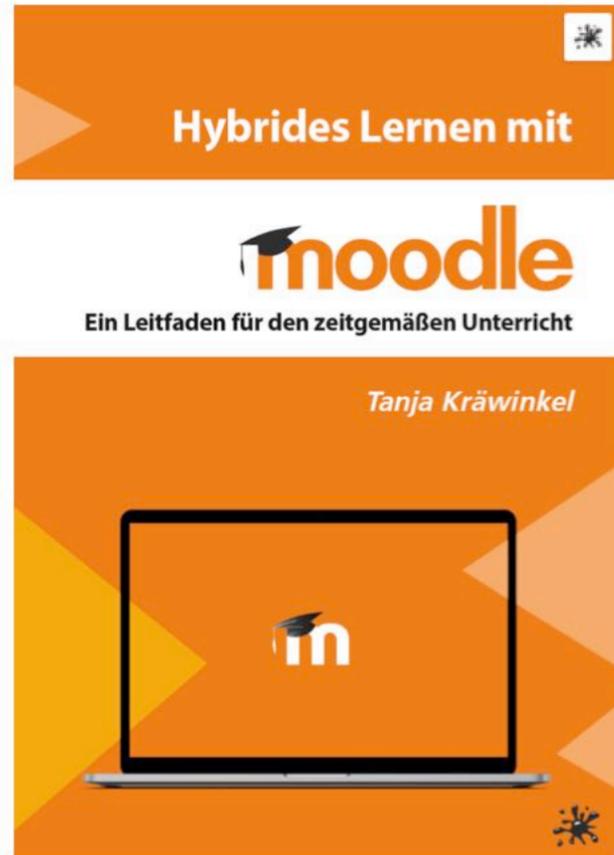
Professionelle Lösungen sind teuer und komplex!



Quelle: <https://www.johner-institut.de/blog/karriere/hybrid-seminare-hybrid-konferenzen/>



**Buchtipps: Krähwinkel, Tanja (2021). Hybrides Lernen mit Moodle. Visual Ink. (Online)**



*offene Fragen und Überlegungen*

Literatur organisieren vllt. auch im Padlet (mit Kennwort)	Format Grid nutzen	
Teilnehmer können eingeschrieben werden oder erhalten ein Kennwort zu meinschreiben.		

Organisatorisches

🔧 Bild ändern

Unterricht planen und durch...

🔧 Bild ändern

Digitale Experimente, Stand: 05.10..2019 Moodle-Kursgestaltung, Einführung

**Moodletour zu Kursen aufbauen am ZfsL Münster**  
<https://moodle.zfs-l-muenster.nrw.de/course/view.php?id=422>



Am ZfsL Münster werden Ihnen die Kurse bisher von ihren Administratorinnen und Administratoren eingerichtet (lehramtsspezifisch). Diese erstellen Ihnen einen neuen Kursraum, wenn Sie diesen via Email beantragen.

In dem Kurs können Sie dann selbst tätig werden und Ressourcen und Lernaktivitäten integrieren.

Wie? Dazu soll Ihnen dieses kleine Paper einen Einstieg erleichtern. Weitere Moodle-Lernressourcen finden Sie in dem Kursraum Digitale Medien unter Digitale Experimente, Moodle.

Der vorliegende Text wurde adaptiert nach:  
[file:///C:/Users/gk/Documents/Offline/Medien/Medienberatung\\_Offiziell/Freitagsexperimente/Moodle/kurzanleitung-moodle2-do2.pdf](file:///C:/Users/gk/Documents/Offline/Medien/Medienberatung_Offiziell/Freitagsexperimente/Moodle/kurzanleitung-moodle2-do2.pdf), Abruf: 12.04.2019

- Kurs einrichten.....2
  - Wie kommen Teilnehmende in meinen Kurs?.....2
  - Kurseinstellungen vornehmen.....2
- Kursinhalte bearbeiten.....4
  - Allgemeines.....4
  - Die Navigation nutzen.....4
  - Themen hinzufügen / löschen.....5
  - Kurslayout.....6
  - Blöcke hinzufügen.....6
  - Arbeitsmaterialien und Lernaktivitäten hinzufügen.....6
  - Gestalt macht Sinn.....8
  - Ideensammlung für mehr Partizipation im Kurs.....10





# Think positive!

ein paar positive Gedanken zum Wochenende teilen: Wofür sind wir dankbar?



Doppelfreude - eine Idee aus dem Internetquatsch von Neele Hirsch